

Inklusive Soziale Gruppenarbeit mit Hausaufgabenbetreuung

Zielgruppe und Hilfegrund

Die Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren mit Schwierigkeiten in der Kontaktaufnahme und Kontaktpflege mit Gleichaltrigen, mit sozialen Rückzugstendenzen, leicht bis mäßig ausgeprägtem aggressiven oder trotzigem Verhalten sowie Verweigerung bei den Hausaufgaben.

Zeit und Ort

- eigene Räume in der Schillerstraße 2 in Haßloch mit
 - großem Gruppenraum mit verschiedenen Aktivitätsbereichen
 - Hausaufgabenräumen
 - Besprechungszimmer, Büro, Küche und Sanitärräumen, Garten
 - regelmäßigen Ausflügen
- zwei verschiedene Gruppen an je zwei Wochentagen (montags und mittwochs sowie dienstags und donnerstags)
- jeweils 14.30 bis 17.30 Uhr

Ziele und Durchführung

In der Gruppe von 4 bis 7 Kindern oder Jugendlichen lernen die Jungen Menschen **soziale Kompetenzen** sowohl bei spielerischen als auch alltagsnahen Aktivitäten. Dabei erhalten sie konkrete Anweisung in relevanten Situationen, und können sich dank des geschützten Rahmens besser auf Kontakte mit Gleichaltrigen einlassen.

Erfolgsergebnisse durch entsprechend gestaltete Kleingruppeninteraktionen, Bastelangebote und sportliche Aktivitäten fördern das Selbstbewusstsein und die Teilnahmemotivation.

Zudem werden Möglichkeiten für die Kinder und Jugendlichen geschaffen, schwer greifbare Themen wie **Gefühle, Stimmungen, Selbstbild und Selbstwert** wahrzunehmen und sich diesbezüglich zu äußern und zu entwickeln.

Die Jungen Menschen erhalten zudem **Betreuung während der Hausaufgaben**. Unsere Fachkräfte stimmen sich eng mit den Lehrkräften der Kinder ab.

Flankiert wird dies durch regelmäßigen Austausch mit den **Eltern** bezüglich der Zielerreichung, und um sie bei der Umsetzung im Elternhaus zu unterstützen. Regelmäßiger Austausch mit anderen Fachkräften, z.B. Lehrern, Schulbegleitern, Logo- und Ergotherapeuten, wird ebenso geleistet.

Vertiefende Informationen

Die integrative soziale Gruppenarbeit soll eine Alternative und Ergänzung zu ambulanten Einzelfallhilfen darstellen. In ungünstigen Sozialisationsbedingungen stellen diese Gruppen zudem eine Möglichkeit dar, den Eltern von Schulkindern so viel Unterstützung zukommen zu lassen, dass das Kind seine Bildungschancen wahrnehmen und Bildungsteilhabe erfahren kann.

Um den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestmöglich gerecht zu werden, führen wir zwei altershomogene Gruppen durch: im Alter von 6 – 12 Jahren und von 13 – 17 Jahren.

Besonderheiten

Die Maßnahme ist sozialraumorientiert und inklusiv angelegt. Kinder und Jugendliche mit und ohne (drohende) seelische Behinderung nehmen gemeinsam daran teil.